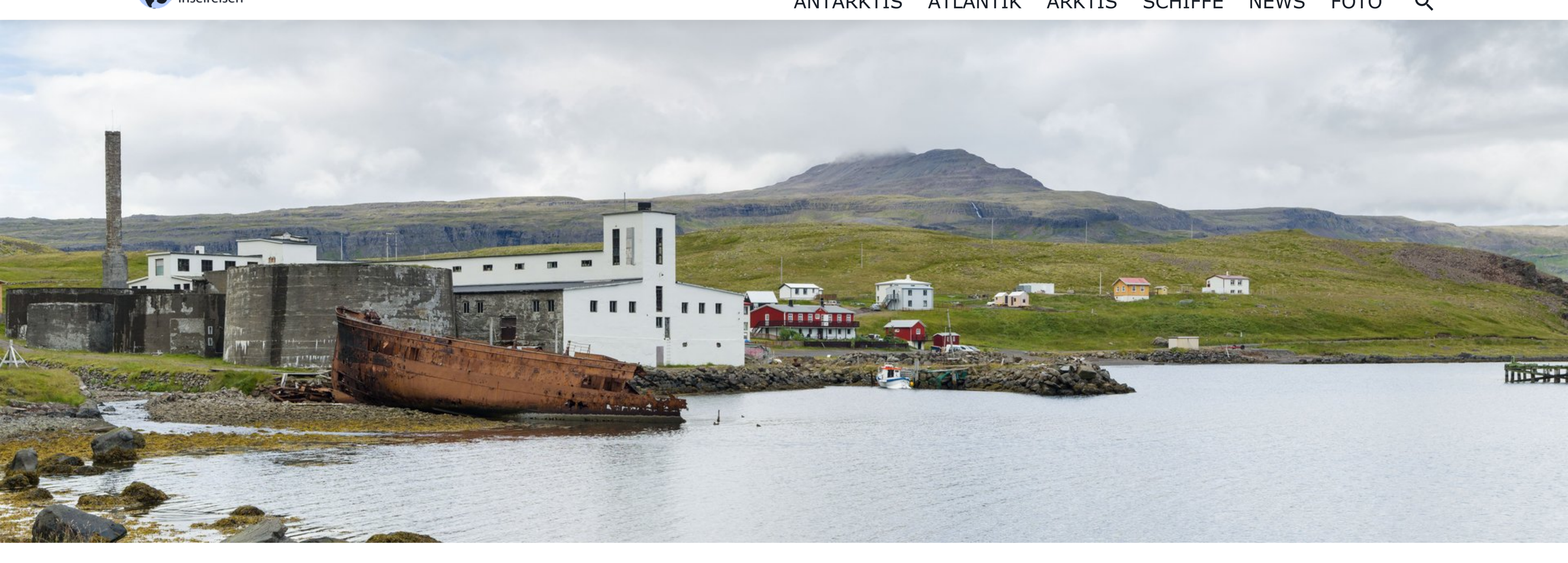


Islands Westfjorde – Fotoreise in das einsame Fjordland Islands

Diese Fotoreise ist speziell für Natur- und Reisefotografinnen und -fotografen konzipiert, die das wilde Fjordland im Westen Islands erleben und fotografieren wollen. Bei unserer Rundreise werden die Teilnehmer die großen Attraktionen der Westfjorde, wie den berühmten Wasserfall Dynjandi, die Klippen von Latrabjarg oder das mystische Strandir besuchen.
Durch unsere Aufenthalte in kleinen idyllischen Orten und Weilern sowie in Isafjördur, der Hauptstadt des Bezirks, können wir die vielfältigen Fotogelegenheiten mit weiteren Themen bereichern.
Die Reise wird im isländischen Herbst durchgeführt. Die Vegetation strahlt in ihren Herbstfarben, die Gipfel der Berge könnten vom ersten Schnee leicht überzuckert sein und es ist bereits möglich Polarlicht zu sehen und zu fotografieren.
Die Reise wird vom Fotografen Martin Zwick geführt, der Island seit mehr als 30 Jahren kennt und immer wieder bereist. Er führt alle unsere Fotoreisen sowie die Foto-Workshops in die Polargebiete. Bitte beachten Sie auch den aktuellen Blog: Gone with the Wind (and snow) - Iceland during late September 2021

Ihr Lotse zur Reise

- **Wilde Fjorde und karge Hochebenen**
- **Einsame Strände, die Klippen von Latrabjarg und der Wasserfall Dynjandi**
- **Das mystische Strandir, kleine Bauernhöfe und die Hauptstadt Isafjördur**
- **Lost Places und das Polarmeer**
- **Sondertarife bei Kombination mit der Reise Eiscamp Ostgrönland – Foto Workshop – Eisige Landschaften im Sermilik Eisfjord**
- **Gruppengröße: min. 5 - max. 7 Personen**

Reiseverlauf

Alle Tage ausblenden

TAG 1 — 18.09.2022
Anreise aus Deutschland oder Grönland

Mit einem Flug über den Atlantik erreichen wird das herbstliche Island. Nach dem Transfer vom Zielflughafen ins Hotel in Reykjavik wird die Gruppe vom Reiseleiter begrüßt und die Details der nächsten Tage werden mit den Teilnehmenden besprochen. Bei passendem Wetter wird eine kurze Stadtführung den Anreisetag mit den ersten Eindrücken dieser Reise abrunden. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Zentrum von Reykjavik.

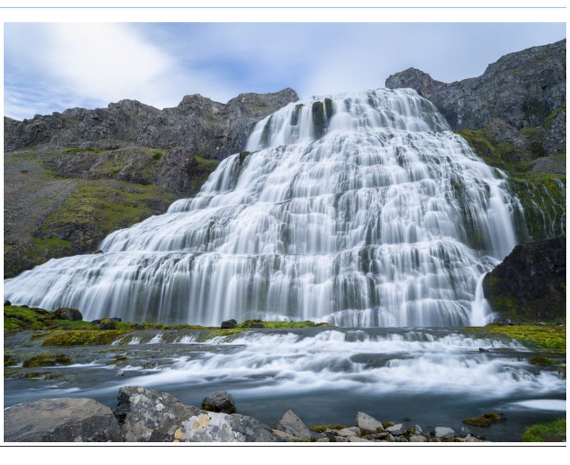
TAG 2 — 19.09.2022
Weiterflug nach Isafjördur, Tagestour nach Bolungarvik

Am Morgen fliegen wir mit einer zweimotorigen Propellermaschine nach Isafjördur, der kleinen Hauptstadt der Westfjorde. Nach einem ersten Rundgang durch die Stadt machen wir uns nachmittags auf in Richtung der Hafenstadt Bolungarvik.
Die Region um Bolungarvik ist voller Attraktionen. Ein idyllischer Fischerhafen eingerahmt von hohen Bergen, der Blick Richtung Hornstrandir von der kargen Hochebene und ein traumhafter Strand, mehr als genug um den ersten Fotohunger zu stillen. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Zentrum von Isafjördur.

Frühstück

TAG 3 — 20.09.2022
Über drei Pässe zum Dynjandi und wieder etwas zurück

Es wird ein Tag voller landschaftlicher Attraktionen und einem der Höhepunkte der Rundreise, dem Wasserfall Dynjandi, der für viele der schönste der großen Fälle Islands ist. Am Anfang führt die noch geteerte Straße hoch zum Tunnelsystem unter der Botnsheidi bei dem wir einen kleinen Abstecher in den Sugandafjördur machen bevor wir zum Önundarfjördur herunterfahren, nur um den nächsten Pass Richtung Dyrafjördur und Tingeyri zu nehmen. Spätestens hier wird klar, dass die Westfjorde auch ein Bergland sind. Im kleine Städtchen Thingeyri werden wir die Nacht verbringen.
Thingeyri liegt an den „Alpen der Westfjorde“ und ist der Ausgangspunkt für unseren Abstecher ins Haukadalur. Wenn es das Wetter zulässt werden wir jedoch noch heute zum Dynjandi aufbrechen und einige Stunden dort fotografieren. Wir haben Zeit und Muse um uns mit Langzeitbelichtungen und anderen Facetten der Fotografie von Wasser zu beschäftigen. Der Dynjandi ist nicht ein Wasserfall sondern eine Kette kleinerer und größerer Fälle, die alle für sich und in Kombination lohnenswert sind, in Szene gesetzt zu werden. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück in Thingeyri.



Frühstück

TAG 4 — 21.09.2022
Idyllische Täler, wilde Berge und noch einmal Dynjandi

Zu unserem heutigen Übernachtungsort bei Flokalundur sind es gerade einmal 70 Pistenkilometer, so können wir fast den ganzen Tag in den Tälern und Bergen der Region verbringen. Am frühen Morgen brechen wir ins Haukadalur auf, einem alten Siedlungsplatz der Wikinger und landschaftlich großartig am Fjord gelegen. Die nächsten Kilometer kennen wir bereits vom letzten Tag. Über die Hrafnseyrarheidi geht es wieder zum Dynjandi. Dann steigt die Piste steil hinauf zur Glama und zur Dynjandisheidi, dem schönsten Pass der Region.
Den Nachmittag und frühen Abend verbringen wir fotografierend und immer nah an der Piste in den Bergen über dem Fjordsystem des Arnafjördur. Unterkunft für zwei Nächte in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück in der Region um Flokalundur.

Frühstück

TAG 5 — 22.09.2022
Die Halbinsel Latrabjarg – Klippen und Strände

Heute warten die nächsten Höhepunkt der Reise, die Klippen und Strände von Latrabjarg. Je nach Wetter müssen wir entscheiden welche Schwerpunkte wir an diesem Tag setzen. Wir haben die Qual der Wahl zwischen Klippen, Stränden, einsamen Hochebenen oder kleinen Weilern.
Bedingt durch die Jahreszeit haben die meisten Seevögel die Vogelklippen bereits verlassen, trotzdem sind die Klippen spektakulär und ein sehr lohnendes Fotoziel. Oft assoziiert man die Westfjorde Islands nicht mit weiten Stränden, der Strand bei Breidavik und der Raudisandur beweisen das Gegenteil. Viel Abwechslung für unseren Tag. Unterkunft im gleichen Hotel bei Flokalundur

Frühstück

TAG 6 — 23.09.2022
Das mystische Strandir und eine lange Fahrt

Wir machen uns am frühen Morgen auf, um zügig entlang des buchtartigen Breidafjördur Richtung Osten und dann nördlich nach Holmavik zu fahren, das wir Mittags nach ca. 160km auf einer guten Strasse erreichen wollen.
Nach Holmavik ändert sich die Landschaft und wir dringen auf dem Strandavegur in das Strandir vor, eine der abgelegensten noch ganzjährig bewohnten Gegenden Islands. Die Berge sind wild und die Strände oft mit Baumstämmen aus Sibirien übersäht. Die Nähe der Arktis ist spürbar.
Entlang der Strasse gibt es viele Fotogelegenheiten, bevor wir unser Tagesziel und den Übernachtungsort für zwei Nächte erreichen, Djupavik am Reykjarfjördur. Unterkunft für zwei Nächte in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück bei Djupavik.

Frühstück

TAG 7 — 24.09.2022
Strandir, Lost Place und ein Schwimmbad

70km und nicht viel mehr werden wir heute in unserem Fahrzeug verbringen und wir setzen etwas andere Schwerpunkte für unsere Fotografie. Natürlich ist das Strandir rund um den Nordurfjördur landschaftlich großartig, kleine Gehöfte, Moore und sibirisches Treibholz begleiten uns auf den Weg nach Krossnes, einem einfachen aber genial gelegenem Thermalschwimmbad am Nordatlantik.
Manchmal sieht man auch Eisberge aus Grönland während man vom warmen Wasser aus auf den Nordatlantik Richtung Jan Mayen, Grönland und Spitzbergen blickt, auch etwas träumen von arktischen Reisezielen ist sicher erlaubt. Vielleicht erzählen die Mitreisenden, die vorher im Eiscamp in Ostgrönland waren (siehe unsere Foto-Workshops im Nordaltlantik und in der Arktis) etwas von ihren Eindrücken oder der Reiseleiter berichtet von Grönland und Spitzbergen – in der isländischen Tradition dient ein warmes Bad der Kommunikation.
Die Heringsfabrik in Djupavik ist das Kontrastprogramm für unsere Fotografie an diesem Tag, ein echter „Lost Place“. Bis zur Schliessung 1954 war der Komplex eine der modernsten Fischfabriken Europas, wir werden uns genug Zeit nehmen dieses Industriedenkmal von innen und aussen zu fotografieren. Unsere Unterkunft ist übrigens das ehemalige Quartier der Arbeiterinnen, liebevoll restauriert und voller Atmosphäre. Unterkunft im gleichen Hotel mit Frühstück bei Djupavik.

Frühstück

TAG 8 — 25.09.2022
Strandavegur und viel Einsamkeit im Isafjardardjup

Heute müssen wir Abschied vom Strandir nehmen und uns wieder Richtung Westen auf den Weg machen. Der Strandavegur bringt uns, natürlich mit genügend Fotostopps, zurück zur asphaltierten Strasse die Isafjördur mit Holmavik verbindet.
Über die Steingrimsfjadarheidi, einer windverblasenen Hochebene voller Seen und Moore führt uns die gute Strasse zurück zum Isafjardardjup, dem größten Fjordsystem der Westfjorde. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück in der Region Reykjanes.

Frühstück

TAG 9 — 26.09.2022
Fjord auf Fjord und zurück nach Isafjördur

Heute machen die Westfjorde ihrem Namen noch einmal Ehre. Die Strasse führt uns entlang von fünf tief eingeschnittenen Fjorden zurück zu unserem Ausgangspunkt, der „Hauptstadt“ Isafjördur. Die Berge bei Reykjanes sind noch flach und hügelig aber mit jedem Fjord den wir durchfahren, werden die Berge wieder höher, die Wände wieder steiler und die Landschaft wilder.
Ein besonderes Erlebnis ist eine Robbenkolonie bei Litlibaer. Wenn wir Glück haben und das und die Tide stimmt, lassen sich dort viele Seehunde beobachten, aber wie bei Tieren nichts ist sicher. Im Strandir werden wir oft das Bellen der Polarfüchse gehört haben, im Melrakkasetur (Arctic Fox Center) bei Sudavik können wir etwas tiefer in die Welt dieser Tiere eintauchen.
Da wir ausserhalb der Saison unterwegs sind, muss der wirklich lohnenswerte Besuch vorher arrangiert werden, ist aber normalerweise möglich. Nach Sudur und einigen weiteren Fotostopps schließen wir den Kreis am Abend, wenn wir wieder in Isafjördur eintreffen. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Zentrum von Isafjördur.

Frühstück

TAG 10 — 27.09.2022
Letzte Stunden in den Westfjorden und zurück nach Reykjavik

Da unser Flieger erst am späteren Nachmittag geplant ist können wir den halben Tag noch in der Region verbringen, selbst ein Ausflug nach Bolungarvik ist denkbar, um noch einmal einen Blick auf das geheimisvolle Hornstrandir zu werfen. Eine andere Option ist das sehr empfehlenswerte Byggdasafn Vestfarda Museum, das einen Einblick in die Geschichte und das Leben der Region erlaubt. Wieder haben wir die Qual der Wahl.
Am Nachmittag besteigen wir den Flieger zurück nach Reykjavik und können bei gutem Wetter noch einmal einen Blick von oben auf die Route der letzten Tage werfen, Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Großraum Keflavik/Reykjavik.

Frühstück

TAG 11 — 28.09.2022
Reykjavik

Was wäre ein Besuch Islands ohne einen Tag im lebendigen Reykjavik. Nach den einsamen Westfjorden wird uns Reykjavik wie eine Großstadt erscheinen. Läden laden zum Shopping ein, Cafes, Bars und Restaurants zum genießen oder doch lieber die Hallgrimskirkja und die Harpa als architektonische Highlights. Alle Mitreisenden können für sich entscheiden, wie sie Reykjavik erleben wollen.
Der Tag in Reykjavik ist zur freien Verfügung. Bei einem gemeinsamen Abendessen in der Nähe unseres Hotels werden wir noch ein letztes Mal unsere Erlebnisse in den Westfjorden Revue passieren lassen, bevor wir die letzte, kurze Nacht in unserem Hotel verbringen werden. Unterkunft in einem Hotel der Mittelklasse mit Frühstück im Großraum Keflavik/Reykjavik.

Frühstück

TAG 12 — 29.09.2022
Das Ende der Reise

Sehr früh am Morgen machen wir uns auf zum internationalen Flughafen von Keflavik. Nun heißt es Abschied nehmen von der Gruppe und von Island und es folgen die Rückflüge zu den Heimatflughäfen.

Termine & Preise

TERMIN	DOPPELZIMMER BEI 7 PERS. (pro Person)	DOPPELZIMMER BEI 6 PERS. (pro Person)	DOPPELZIMMER BEI 5 PERS. (pro Person)	
18.09. – 29.09.2022	3.990 €	4.390 €	4.690 €	✔ BUCHBAR anfragen

Leistungen & Hinweise

Enthaltene Leistungen

- Internationale Flüge Frankfurt - Keflavik und zurück in der Economyclass (ggf. mit Zwischenstopp, andere Abflughäfen auf Anfrage)
- Nationale Flüge Reykjavik - Isafjoerdur und zurück in der Economyclass
- Transport in Kleinbus (z.B. Mercedes Benz Vito Tourer 4WD, VW Caravelle 4WD oder ähnlich)
- Alle Übernachtungen wie angegeben in Mittelklassehotels oder Lodges mit privatem oder geteiltem Bad
- Tägliches Frühstück
- Alle Transfers und Exkursionen wie beschrieben
- Deutschsprachiger und auf Foto-Workshops in die Polargebiete spezialisierter Naturfotograf / Fahrerguide

Nicht enthaltene Leistungen

- Flughafen- sowie Ausreisegebühren und -steuern
- Kosten für medizinische Tests (z.B. für COVID-19) oder Impfungen, die entweder von einer Behörde oder vom örtlichen Veranstalter vor, während oder nach der Reise verlangt werden
- Getränke & weitere bzw. nicht angegebene Verpflegung
- Pers. Ausgaben & Trinkgelder
- Fakultative / optionale Ausflüge
- Gebühren für Visa / Touristenkarte
- Rail & Fly (Preis auf Anfrage)
- Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage (begrenzt verfügbar)

Preis- & Programmhinweise

- Preise ab 01.10.2022 unter Vorbehalt
- Gruppengröße: min. 5 - max. 7 Personen
- Aufgrund der besonderen Gruppenbuchungsbedingungen ist die Buchung und vollständige Zahlung bis spätestens 60 Tage vor Reisebeginn notwendig
- Programmänderungen aufgrund von Wetterbedingungen, Flugplanänderungen etc. bleiben vorbehalten
- Die Reise beinhaltet keine längeren Wanderungen. Gäste müssen jedoch fähig sein, kürzere Strecken in teils weglosem Gelände zu bewältigen. Unsere Fotoreisen und Foto-Workshops in die Polargebiete sind somit leider nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Gerne suchen wir für Sie nach Alternativen
- Die Westfjorde sind eine sehr abgeschiedene und wenig besiedelte Region, oft ist nicht sichergestellt, dass Mittags ein Restaurant oder Imbiss angefahren werden kann! An unseren Übernachtungsstellen ist jedoch immer mindestens ein Restaurant vorhanden. Weitere Informationen über unsere Foto-Workshops in die Polargebiete finden Sie hier bei Martin Zwick

Hinweise zum Reiseziel

- Der Herbst in Island bietet einmalige und farbenfrohe Fotomöglichkeiten, das Wetter wird sich jedoch ggf. auch mehrmals am Tag ändern. Tagsüber ist mit Temperaturen von 5 - 10° C. und enem Wechselspiel von Sonne, Wind und Regen zu rechnen, nachts kann es bereits Frost geben. Ausreichend Zeit zum Fotografieren ist die Prämisse der gesamten Reise. Sonnenaufgang ist Ende September in Island gegen 7 Uhr, und Sonnenuntergang gegen 19 Uhr. Mit etwas Glück werden wir Polarlichter am Himmel beobachten können
- Geld: Landeswährung ist die Isländische Krone
- Sprache: Die Landessprache ist Isländisch
- Zeitverschiebung: Island liegt eine Stunde hinter der mitteleuropäischen Winterzeit

Einreise & Gesundheit

- Zur Einreise benötigen Reisende deutscher Staatsangehörigkeit z.Zt. einen Reisepass, der mindestens 3 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein muss
- Es sind z.Zt. keine Impfungen vorgeschrieben, es ist jedoch damit zu rechnen, dass ein vollständig dokumentierter Impfschutz gegen COVID-19 sowie ggf. auch mehrstufige Testverfahren von den Zielländern verlangt werden. Bitte wenden Sie sich für weitere Auskünfte an ein örtliches Gesundheitsamt bzw. Tropeninstitut
- Eine Auslandsreisekrankenversicherung mit Rückholschutz ist vorgeschrieben

Allgemeine Hinweise

- Höhe der Anzahlung: 20% des Reisepreises, Restzahlung bitte 60 Tage vor Reisebeginn. Bei Kreuzfahrten und Foto-Workshops in die Polargebiete gelten ggf. besondere Zahlungs- und Stornobedingungen, die Sie unter den obigen Programmhinweisen und/oder den Dokumenten zum Download finden. Wir bitten um Beachtung
- Sofern bei den Reisen eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 60 Tage vor Reisebeginn möglich
- Die Reisepreiszahlung ist durch eine Insolvenzversicherung abgesichert
- Die Durchführung der Reise erfolgt durch den Veranstalter Auf Kurs! Inselreisen Jürgen Stock. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen jedoch ohne Gewähr. Änderungen und Irrtümer bleiben vorbehalten
- © Auf Kurs! Inselreisen Jürgen Stock 2021

Karten & Dokumente

- Reiseverlaufskarte (.jpg)
- Reiseprogramm (.pdf)
- Anmeldeformular (.pdf)
- Reisebedingungen des Veranstalters (.pdf)

Impressionen

KONTAKT

Auf Kurs! Inselreisen
Jürgen Stock
Sven-Hedin-Str. 8
D-22523 Hamburg

Aktuelle telefonische Bürozeiten
Mo, Di, Do, Fr von 9-11 & 15-17 Uhr
Mi & Sa geschlossen
Tel.: +49 40 57129651

Mail: jstock@aufkursinselreisen.de

Web: https://aufkursinselreisen.de

© Auf Kurs! Inselreisen Jürgen Stock 2021